

KEINE ANGST VOR ROBOTISIERUNG!

Mag. Claudia Brandstätter

bmm GmbH



Die Digitalisierung hat längst unsere Arbeitswelt verändert – so auch die Arbeit im Salon. Standardleistungen können sicherlich in den nächsten zehn Jahren von Roboterhand erledigt werden, aber das Besondere und Individuelle, das den großen Unterschied machen wird, bleibt menschlich. Im Salon geht es nicht darum, was der Roboter kann, sondern was die Kunden wollen. Und Kunden wollen auch in Zukunft echte Menschen – professionelle, helfende, sympathische Menschen werden auch in Zukunft den Salon ausmachen! Daher gilt es trendig darüber nachzudenken, wo und an welcher Stelle der Roboter Einsatz finden kann, damit die Profis im Salon wieder richtig Zeit haben für Menschen, denn Zeit ist und bleibt die kostbarste Ressource, auch wenn es um den Lieblingsfriseur geht.

Roboter können unterstützen, aber menschliche Arbeit macht den Unterschied!

Ein altbekannter Frisurentrend findet 2019 sein Revival – der Bowl Cut, oder besser bekannt als Pagen- oder Topfschnitt. Dieser Haarschnitt eignet sich besonders gut für Menschen mit feinen Gesichtszügen und einer markanten Kinnpartie. Mindestens genauso angesagt ist der Blunt Bob, bei dem alle Haare auf eine Länge abgeschnitten und in einem Mittelscheitel getragen werden. Aufgepeppt mit einem glossy Finish, wird aus dem Mittelscheitel-Bob das angesagt Glass Hair. Ein Frisurentrend, der vor allem bei Kurzhaarigen total „in“ ist, sind Korkenzieherlocken. Zu den tollen Locken sieht ein Pony besonders gut aus.

Glänzende, lockige Haare sind Hingucker schlechthin!

Ob langmähniger Vollbartträger oder trendiger Hipster: Der Kreativität bei Herrenfrisuren sind kaum Grenzen gesetzt – doch generell geht der Trend in Richtung weichere Konturen. Wandelbarkeit ist das Schlagwort für aktuelle Männerhaarschnitte – und ein Styling, das alltagstauglich und unkompliziert ist. Die Ponypartie sollte so geschnitten sein, dass sie mit wenig Wachs oder Gel leicht zurückkämmbare ist. So wirkt der Look mal eher konservativ, mal eher rockig.

Weiche Konturen und Wandelbarkeit sind in der Männerwelt gefragt!